

Abschlussbericht zur Zukunftswerkstatt "Belebung der Magdeburger Allee"

Vorschläge und Maßnahmen zur Umsetzung von Aufgaben/ Projekt-
ideen im Ergebnis der Abschlussveranstaltung vom 28.11.2024

1. mehr Grünflächen und Straßengrün; mehr Aufenthaltsflächen

1.1 Bepflanzung und Pflege der Baumscheiben

- ◆ **Richtlinie zur Förderung (FRL) Begrünung & Entsiegelung Vorgärten, Hinterhöfe, Fassadenbegrünung** (Förderprogramm Sozialer Zusammenhalt)
 - Patenschaftsverträge sind bereits möglich!
 - ➔ *Quartiersmanagement: Treffen der Baumpaten - Anbringen von Namensschildern!*
- ◆ **nachhaltige Gestaltung sowie Vergrößerung der Baumscheiben**
 - ➔ *BBI (Bürgerbeirat Ilversgehofen): Beratung mit Garten- und Friedhofsamt in Bürgerbeiratssitzung*

1.2 Baumnachpflanzungen (Beseitigung vorhandener Baumlücken)

- ◆ **Baumnachpflanzungen im südlichen Teil der Allee**
 - ab 2025 GFA (Garten- und Friedhofsamt)

1.3 Entsiegelung und Begrünung von Innen- und Hinterhöfen

- ◆ **Kommunale Förderrichtlinie HH 2026**
 - Entsiegelung, Begrünung, Hochbeete, Wandbegrünung, Schaffung von Aufenthaltsflächen für Hausbewohner
 - ➔ *Vorstellung/ Beratung des Entwurfs in Bürgerbeiratssitzung*

1.4 Installation einer vielfältigeren Straßenmöblierung im öffentlichen Straßenraum

- ◆ **Aufstellen zusätzlicher Bänke; Sanierung der vorhandenen Sitzmöbel**
 - breitere Bänke, Plauderbänke (Tiefbauamt)
 - Rückenlehne für Betonquader anbringen?
- ◆ **Aufstellen zusätzlicher Mülleimer/ Aschenbecher**
 - Keine weiteren Mülleimer wegen fehlender Mittel für die Entleerung!
 - Geschäfte und private Hauseigentümer in Selbstverantwortung
 - ➔ *BBI und Quartiersmanagement: Klärung mit Bürgeramt (Ordnungsamt) zum Aufstellen der Behälter im öffentlichen Raum*

2. Aufwertung/ Nutzung der Lutherkirche sowie der Grünflächen neben der Lutherkirche

2.1 Aufwertung der linken Grünfläche neben der Lutherkirche

- ◆ **Förderung als "Pico Park" ist möglich**, inkl. befestigter Fußweg, öffentliches WC, Trinkbrunnen, Plauderbänke
 - jedoch soll erst die bauliche Ertüchtigung der Lutherkirche abgewartet werden; Planungsprozess für Grünfläche kann parallel laufen
 - ➔ *BBI: Beratung des Konzeptionsentwurfes in Bürgerbeiratssitzung*

2.2 Ausbau der Lutherkirche als Veranstaltungsort

- ◆ **Nutzung erst nach Umbau der Kirche möglich**
 - Eine Konzeption wird von der Luthergemeinde erarbeitet.
 - ➔ *BBI: Beratung mit Martini-Luther-Gemeinde über Möglichkeiten der künftigen Nutzung der Lutherkirche*

2.3 Nutzung der rechten Grünfläche als Veranstaltungsfläche

- ◆ **u.a. für Konzerte, Open-Air-Kino**
 - Aufnahme in Konzeption der Luthergemeinde!

2.4 Bau eines öffentlichen barrierefreien WCs

- ◆ **Aktion "nette Toilette" aufgreifen**
 - Stadt gibt Zuschüsse!

3. Aufwertung/ Nutzung des Ilversgehofener Platzes

3.1 Schaffung eines Bürgerzentrums/ Stadtteiltreffs

- ◆ **Schaffung Bürgerzentrum durch Neubau Familienzentrum oder Umbau der Turnhalle**
 - Integration Stadtteilbüro, Veranstaltungsräume, Familiencafé mit Außengastronomie
 - Turnhalle zum Ilversgehofener Platz hin öffnen!
 - ➔ *Quartiersmanagement: Zwischennutzung prüfen*

3.2 Nutzung für Open-Air-Veranstaltungen

- ◆ **Bühneninstallation im nördlichen Bereich**, u.a. für Konzerte, Open-Air-Kino
 - ➔ *Prüfung der Möglichkeiten durch Stadtverwaltung*
- ◆ **Entfernung Zaunumrandung der Rasenflächen**
 - Stolperfalle und Nachteil beim Mähen
 - ➔ *Quartiersmanagement: Klärung mit GFA (Garten- und Friedhofsamt)*

3.3 Errichtung eines Spielplatzes

- ◆ **Mehrfamilienspielplatz** (z.B. Kleinkinderspielplatz, Bouleplatz)
 - ➔ *Prüfung der Möglichkeiten durch Stadtverwaltung*

3.4 Installation Springbrunnen/ Wasserspiel sowie Trinkbrunnens

- ➔ *Prüfung der Möglichkeiten durch Stadtverwaltung*

3.5 Schaffung eines öffentlichen barrierefreien WCs

- ◆ **Rewe-Toilette als "nette Toilette" oder Nutzung mit Euro-Schlüssel**
 - ➔ *Quartiersmanagement: Anfrage bei REWE*

4. Aufwertung der Geschäftsstraße als Nebenzentrum; Standortmarketing; mehr Sichtbarkeit der Vielfalt

4.1 Beseitigung der Leerstände; Förderung von Gewerbeansiedlung

- ◆ **"Pop-up Store"** - Angebot temporärer Gewerbeflächen zum "Ausprobieren"
 - Planung für 2025/26
 - ➔ *Antrag der SPD, Anmietung durch Stadt*
- ◆ **Ansiedlung von Kultur- und Kreativgewerbe**
 - ➔ *Beratung BBI, IG Magdeburger Allee und Quartiersmanagement mit Wirtschaftsförderung und Kulturdirektion*

4.2 mehr Straßengastronomie und -verkauf

- ◆ **Richtlinie zur Nutzung des öffentlichen Straßenraumes**
 - Außerkräftsetzen der Richtlinie für Magdeburger Allee - Berücksichtigung der Besonderheit der Magdeburger Allee gegenüber Innenstadt!
 - ➔ *BBI/ Quartiersmanagement: Klärung mit Stadtverwaltung (Wirtschaftsförderung)*

4.3 Organisation von Märkten/ Markttagen in der Magdeburger Allee

- ◆ **Mobiler Wochenmarkt** (auf Stellflächen direkt am Gehweg entlang der Magdeburger Allee an der linken Freifläche der Lutherkirche)
 - zunächst bis zum Umsetzungsbeginn des Pico-Parkes!
 - ➔ *Vorberatung: BBI mit IG Magdeburger Allee und Quartiersmanagement*
 - ➔ *Organisation: IG Magdeburger Allee*

4.4 MAF/ mehr Straßenfeste

- ◆ **Magdeburger-Allee-Fest**
 - Etablierung als Kultur- und Straßenfest im Norden
- ◆ **Organisierung weiterer Straßenfeste** (wie z.B. "Internationales Erfurter Straßenmusikfest", Streetfoodfestival, Straßenmalerfestival)
 - ➔ *BBI, Quartiersmanagement: Ideen an Eventmanager der Stadtverwaltung und an Kulturdirektion herantragen!*

4.5 Standortmarketing

- ◆ **Geschäftsstraßenmanagement**
 - Wahrnehmung durch Citymanagement
- ◆ **Imagekampagne des Amtes für Wirtschaftsförderung**
 - Social-Media-Kampagne für Magdeburger Allee, Start 2025
- ◆ **Veranstaltungswerbung**
 - Nutzung des großen Bildschirms von ETMG (auf Höhe IKK)
 - ➔ *BBI und Quartiersmanagement: Absprache mit Firma Stöhr*

5. Verkehrswende Magdeburger Allee; Verringerung der Lärm-, Abgas- und Staubemissionen

5.1 Schaffung eines verkehrsberuhigten Bereichs

- ◆ **Einrichtung einer Tempo 30-er Zone** (für den gesamten Versorgungsbereich vom Talknoten bis zur Salinenstraße)
 - ➔ BBI: Beratung mit Verkehrsamt in Bürgerbeiratssitzung
- ◆ **Reduzierung der Parkplätze in der Allee**
 - Minimierung der Ladezonen
 - ➔ Prüfung, ob die z.Z. eingerichteten Ladezonen wirklich benötigt werden; Beschilderung TVA (Tiefbau- und Verkehrsamt)

5.2 sichere (und breite) Radwege

- ◆ **Fortführung Umbau Radwege im südlichen Bereich sowie Ausbau Radweg vom Ilversgehofener Platz bis zum Nordbahnhof**
 - ➔ *BBI: Beratung mit Verkehrsamt und AG Radverkehr in Bürgerbeiratssitzung*

6. Gewährleistung von Barrierefreiheit

6.1 barrierefreie Haus- und Ladeneingänge

- ◆ **Projekt "Serviceklingel für Ladenbetreiber*innen"**
 - ➔ *Wohnen im Raum e.V. und Quartiersmanagement*

6.2 barrierefreie Gehwege

- ◆ **Sanierung der Gehwege**
- ◆ **bessere Ausleuchtung der Gehwege**
 - Laternenbeleuchtung auf LED umrüsten
 - Beschneidung der Alleebäume

6.3 barrierefreie Straßenquerungen

- ◆ **Spittelgartenstraße und Kreuzung Eislebener Straße**
 - sind der Stadt bekannt !